



Eure Meinung zu "Die Sünde"

"Wie Eva einst von der Schlange verführt, sich sehnd vom Apfel zu kosten, so hast auch du mich verlockt und mit Reizen verführt. So sehr verzehrte ich mich von deinen Lippen zu kosten- wieder und wieder. Jedes Kosten wäre wie von der verbotenen Frucht zu kosten. Widersagt. Sündig. Im Tode endend. Doch war dieses Verlangen mit nichts vergleichbar und mit nichts zu stillen. Zu schmecken von diesen Lippen, benetzt von der Gefahr. Zu kosten von diesem lieblich- duftenden Gift. Es schien mir einer Sünde gleich.

Deinem Charme erlegen. Von deinen Worten betört. Ein Herz, das in Flammen steht und zugleich von Trauer erfüllt und Sehnsucht geplagt. Ist es nur eine Romanze oder sollte sich der Traum aus 1001 Nacht als Vaternorgana entpuppen? Wie Tage durch die Wüste schleppend, durstig, hoffend die erlösende Oase zu erreichen, um am Ende festzustellen, dass es sich nur um eine Illusion handelt."

Ich würde gerne eure Meinung, evtl. Anregungen/ Verbesserungsvorschläge (falls vorhanden) und Kritik, dazu hören.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).